

**NIEDERSCHRIFT**

über die 16. öffentliche Sitzung der IV. Wahlperiode der  
Verbandsversammlung des Zweckverbandes Großraum Braunschweig  
am Donnerstag, 06.05.2010, 17.00 Uhr  
in Wolfsburg im Rathaus der Stadt Wolfsburg,  
Ratssitzungsaal, Porschestraße 49

Anwesend:

(in Klammern verhindert)

**Mitglieder der Versammlung**

Abrahms, Ralf	Krause, Rolf
Baas, Hans-Hermann	Kuhlmann, Helmut
Bachmann, Klaus-Peter	Lauterbach, Dr. Jürgen
Backhaus, Rolf-Dieter	(Manlik, Reinhard)
Bannier, Adolf	Meier, Volker
Bosse, Marcus	Metje, Hans
Brennecke, Horst	Möhle, Matthias
Broihan, Almut	Niebuhr, Ernst-August
Coors, Sybille	(Oesterhelweg, Frank)
Dittmar, Gisela	Palm, Nicole
Dobberphul, Manfred	Paul, Wilhelm
Drees, Jakob	Pesditschek, Manfred
Enversen, Sabah	(Poetsch, Klaus)
Ganzauer, Oliver	Pollmann, Wilfried
Geertsema, Monika	Reinemann, Hans-Georg
Götz, Rudolf	Ring, Thomas
Grziwa, Karl	(Rössig, Fritz)
Hagedorn, Helge	Scherer, Bernd J.
Hane, Hermann	Schild, Frank-Peter
Hensel, Falk	Schlaugat, Eva
(Hormann, Horst)	Schneider, Wolfgang
Jahn, Ernst-Henning	(Schobert, Wittich)
Kentner, Elke	Schrader, Kurt
Kielhorn, Ines	Schubert, Erich
Koch, Manfred	Schütz, Susanne
(Köhler, Dr. Hubertus)	Sehrt, Wolfgang
Köster, Thorsten	Tanke, Detlef
Kramer, Michael	Rolf van Geuns-Rosch
Krause, Renate	Warnecke, Werner
	Winter, Klaus

Verwaltung

Brandes

Kegel

Herr Kuhlmann eröffnet die Sitzung um 17.02 Uhr. Er begrüßt die anwesenden Mitglieder der Verbandsversammlung, die Zuhörerinnen und Zuhörer sowie die Vertreter der Presse. Herr Kuhlmann stellt fest, dass die Verbandsversammlung ordnungsgemäß geladen wurde und beschlussfähig ist.

Entschuldigt fehlen: Herren Horrmann, Dr. Köhler, Manlik, Oesterhelweg, Poetsch, Rössig und Schobert.

Zur Tagesordnung erläutert Herr Kuhlmann, dass es zu Punkt 4 - Wahl eines Ersten Verbandsrates beim Zweckverband Großraum Braunschweig - eine Ergänzungsvorlage Nr.: 2010/38 E-1 gebe. Als Ergebnis der persönlichen Vorstellung der Bewerber der engen Wahl bei den Fraktionen und beim Verbandsdirektor vor einer Woche habe der Verbandsdirektor gemäß § 81 Abs. 3 NGO der Verbandsversammlung einen Vorschlag für die Wahl eines Ersten Verbandsrates unterbreitet. Die Ergänzungsvorlage liege vor.

Ebenfalls eine Ergänzungsvorlage Nr.: 2010/33 E-1 gebe es zum Punkt 6 - Umbesetzung in der sog. „RSB-Kommission“ -. Hierbei gehe es um die namentliche Benennung durch die Fraktion der CDU.

Zur Tagesordnung gibt es keine Wortmeldungen, so dass Herr Kuhlmann feststellt, dass die Mitglieder der Verbandsversammlung der vorgelegten Tagesordnung zustimmen.

Anschließend richtet der Oberbürgermeister der Stadt Wolfsburg, Herr Professor Schnellecke, Grußworte an die Mitglieder der Verbandsversammlung.

Danach tritt die Verbandsversammlung in die Beratung folgender Tagesordnung ein:

#### **Punkt 1**

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Verbandsversammlung am 12.03.2010

#### **Punkt 2**

Mitteilungen

- a) des Vorsitzenden der Verbandsversammlung
- b) des Verbandsdirektors

#### **Punkt 3**

Anfragen

#### **Punkt 4**

Wahl einer Ersten Verbandsrätin oder eines Ersten Verbandsrates beim Zweckverband Großraum Braunschweig; Anstellungsbedingungen  
Vorlage Nr.: 2010/38

#### **Punkt 5**

Umbesetzung in Ausschüssen  
Vorlage Nr.: 2010/32

#### **Punkt 6**

Umbesetzung in der projektbegleitenden Kommission zur Beschleunigung des Projektes „RegioStadtBahn im Großraum Braunschweig“  
Vorlage Nr.: 2010/33 u. 2010/33 E-1

#### **Punkt 7**

Bestellung eines Vertreters des Zweckverbandes Großraum Braunschweig in Gesellschafter-, Vertreter- oder Mitgliederversammlungen verschiedener Organisationen  
Vorlage Nr.: 2010/34

#### **Punkt 8**

Erste Nachtragshaushaltssatzung des Zweckverbandes Großraum Braunschweig für das Haushaltsjahr 2010  
Vorlage Nr.: 2010/37

**Punkt 9**

SPNV zum Fahrplan 2011

Vorlage Nrn.: 2010/31 u. 2010/31 E-1

**Punkt 10**

Anträge

### **Punkt 1**

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Verbandsversammlung am 12.03.2010

Die Verbandsversammlung beschließt bei zwei Enthaltungen mehrheitlich:

„Die Niederschrift über die Sitzung der Verbandsversammlung vom 12.03.2010 wird genehmigt.“

### **Punkt 2**

Mitteilungen

a) des Vorsitzenden der Verbandsversammlung

Herr Kuhlmann macht keine Mitteilungen.

b) des Verbandsdirektors

Herr Brandes macht keine Mitteilungen.

### **Punkt 3**

Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

### **Punkt 4**

Wahl einer Ersten Verbandsrätin oder eines Ersten Verbandsrates beim Zweckverband Großraum Braunschweig; Anstellungsbedingungen  
Berichterstatter: Herr Kuhlmann

Herr Kuhlmann erinnert, dass mit dem Eintritt in den Ruhestand des Ersten Verbandsrates Ulrich Kegel mit Ablauf des August 2010 die Position einer Ersten Verbandsrätin oder eines Ersten Verbandsrates beim Zweckverband Großraum Braunschweig vakant werde. Eine öffentliche Ausschreibung dieser Vakanz sei daraufhin erfolgt, worauf insgesamt 15 Bewerbungen eingegangen seien. Davon seien zwei Bewerber in den Kreis der Bewerbungen der engeren Wahl einbezogen worden. Beide hätten sich bei allen in der Verbandsversammlung vertretenen Fraktionen und beim Verbandsdirektor persönlich vorgestellt.

Als Ergebnis der Vorstellung der Bewerber habe der Verbandsdirektor gemäß § 81 Abs. 3 NGO der Verbandsversammlung einen Vorschlag für die Wahl zum Ersten Verbandsrat unterbreitet und zwar Herrn Jens Palandt.

Herr Kuhlmann unterrichtet die Mitglieder der Verbandsversammlung weiter, dass die Wahl nach den Verfahrensvorschriften des § 48 NGO erfolge. Danach werde schriftlich gewählt. Sei nur ein Wahlvorschlag gemacht, so werde, wenn niemand widerspräche, durch Zuruf gewählt. Auf Wunsch eines Mitglieds der Verbandsversammlung sei geheim zu wählen.

Herr Kuhlmann fragt deshalb die Verbandsversammlung zunächst, ob durch Zuruf oder schriftlich und wenn schriftlich auch geheim gewählt werden solle. Aus der Mitte der Verbandsversammlung wird nicht verlangt schriftlich und geheim zu wählen.

Daraufhin beschließt die Verbandsversammlung einstimmig:

„Der Bewerber Herr Jens Palandt wird für eine Amtszeit von 8 Jahren als Erster Verbandsrat beim Zweckverband Großraum Braunschweig gewählt. Der Erste Verbandsrat erhält Dienstbezüge nach der Besoldungsgruppe B3 BBesO und daneben eine Dienstaufwandsentschädigung in Höhe von z. Z. 170,77 € monatlich.

2. Der Erste Verbandsrat ist allgemeiner Vertreter des Verbandsdirektors. Gleichzeitig obliegt ihm die Leitung der Abteilung Regionalplanung. Eine andere Aufgabenverteilung bleibt vorbehalten.“

Anschließend richtet Herr Kuhlmann die Frage an den anwesenden Gewählten, Herrn Jens Palandt, ob er die Wahl annehme.

Herr Palandt erklärt daraufhin, dass er die Wahl annehme.

#### **Punkt 5**

Umbesetzung in Ausschüssen

Berichterstatter: Herr Kuhlmann

Die Verbandsversammlung beschließt einstimmig:

„Die Umbesetzung im Ausschuss für Regionalverkehr entsprechend dem Vorschlag der Fraktion der CDU mit Herrn Frank-Peter Schild wird festgestellt.“

#### **Punkt 6**

Umbesetzung in der projektbegleitenden Kommission zur Beschleunigung des Projektes

„RegioStadtBahn im Großraum Braunschweig“

Berichterstatter: Herr Kuhlmann

Die Verbandsversammlung beschließt einstimmig:

„1. Die Umbesetzung in der projektbegleitenden Kommission zur Beschleunigung des Projektes ‚RegioStadtBahn im Großraum Braunschweig‘ mit Herrn Michael Kramer anstelle des ausgeschiedenen Mitglieds der Verbandsversammlung Hennig Brandes wird festgestellt.

2. Den Vorsitz in der projektbegleitenden Kommission zur Beschleunigung des Projektes ‚RegioStadtBahn im Großraum Braunschweig‘ übernimmt das Kommissionsmitglied Herr Michael Kramer.

3. Die Umbesetzung in der projektbegleitenden Kommission zur Beschleunigung des Projektes ‚RegioStadtBahn im Großraum Braunschweig‘ mit Herrn Thorsten Köster als Vertreter für das Mitglied der Verbandsversammlung Reinhard Manlik wird festgestellt.“

#### **Punkt 7**

Bestellung eines Vertreters des Zweckverbandes Großraum Braunschweig in Gesellschafter-, Vertreter- oder Mitgliederversammlungen verschiedener Organisationen

Berichterstatter: Herr Kuhlmann

Die Verbandsversammlung beschließt einstimmig:

„Für die verbleibende Dauer der IV. Wahlperiode der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Großraum Braunschweig wird Herr Verbandsdirektor Hennig Brandes als Vertreter des Zweckverbandes Großraum Braunschweig in die Mitglieder- bzw. Gesellschafterversammlung der Projekt Region Braunschweig mbH, der Niedersächsischen Versorgungskasse (NVK), des Kommunalen Schadenausgleiches Hannover (KSA), des Versicherungsverbandes für Gemeinden und Gemeindeverbände (GVV), des Kommunalen Arbeitgeberverbandes Niedersachsen (KAV), des Braunschweigischen Gemeinde-Unfallversicherungsverbandes (GUVV)

und der KOSYNUS GmbH Kommunale Informationstechnologie entsandt.“

### **Punkt 8**

Erste Nachtragshaushaltssatzung des Zweckverbandes Großraum Braunschweig für das Haushaltsjahr 2010  
Berichterstatter: Herr Brandes

Die Verbandsversammlung beschließt einstimmig:

- „1. Der Erste Nachtragshaushaltsplan 2010 wird in der Fassung des Entwurfs beschlossen.
2. Die Erste Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 wird in der Fassung des Entwurfs (Anlage 1) beschlossen.“

### **Punkt 9**

SPNV zum Fahrplan 2011  
Berichterstatter: Herr Kramer

Herr van Geuns-Rosch bittet die Verwaltung zu prüfen, ob auf der Kursbuchstrecke 301 (Braunschweig - Wolfsburg – Stendal) bei der Reduzierung auf einen 2-Stunden-Takt am Wochenende zwischen Braunschweig und Wolfsburg zwischen samstags und sonntags unterschieden werden könne, da die Fahrgastzahlen für den Samstag eine deutlich höhere Frequenz aufwiesen als am Sonntag.

Herr Bachmann appelliert an diejenigen Versammlungsmitglieder, die Mitglieder des Nieders. Landtages seien und der Regierungsfraktion angehörten, sich für eine Verstetigung der SPNV-Mittel und der Landeszuschüsse für den SPNV einzusetzen.

Herr Metje begrüßt, dass auf der Kursbuchstrecke 320 (Bad Harzburg - Goslar - Hildesheim - Hannover) keine wesentlichen Änderungen vorgenommen würden, was dem Oberharz insgesamt gut tun würde. Eine Verschlechterung der Bahnanbindung an den Oberharz wäre eine Katastrophe. Auch könne er mit der veränderten Situation auf der Kursbuchstrecke 353 (Braunschweig - Wolfenbüttel - Goslar/Bad Harzburg) leben.

Herr Bannier fragt, ob es schon eine Antwort seitens des Landes auf den Antrag des Zweckverbandes vom Dezember letzten Jahres auf Bezuschussung des Fahrplanes für das Jahr 2011 gebe. Herr Brandes antwortet hierauf, dass es noch keine Antwort des Landes zu diesem Antrag gebe. Er gibt zu bedenken, dass die Zuschussgewährung vor dem Hintergrund der Kürzungen des Bundes bei der Verteilung ihrer Mittel an die Länder zu sehen sei. Die zögerliche Haltung des Landes könne er sich nur mit der ebenfalls angespannten finanziellen Lage bei den Ländern erklären.

Herr Abrahms bemerkt, dass er die in der Ergänzungsvorlage dargestellten Veränderungen zu den eingeschränkten Finanzierungsvorbehalten mit Genugtuung zur Kenntnis genommen habe.

Herr Götz kommt auf den eingangs der Diskussion von Herrn Bachmann formulierten Appell an die Versammlungsmitglieder, die Mitglieder der Regierungsfraktion im Nieders. Landtag seien, zu sprechen. Er erklärt, dass bislang noch keine Haushaltsberatungen stattgefunden hätten und zunächst die Steuerschätzung abgewartet werden müsse. Da aber zu befürchten sei, dass diese „nichts Gutes verheiße“, sei die Hoffnung auf eine ausreichende finanzielle Ausstattung eher gedämpft. Trotzdem nehme er den Appell sehr ernst und halte den gefundenen Kompromiss für gut.

Die Verbandsversammlung beschließt bei zwei Enthaltungen mehrheitlich:

- „Für das Fahrplanjahr 2011 (12.12.2010 - 10.12.2011) bestellt der Zweckverband Großraum Braunschweig vorbehaltlich der Zuweisung der erforderlichen Finanzmittel durch das Land Niedersachsen Leistungen im Schienenpersonennahverkehr (SPNV) bei der DB Regio AG, der Veolia Verkehr Sachsen-Anhalt GmbH und der

Elbe Saale Bahn GmbH von insgesamt 5,8 Mio. Zugkilometer. Für die Leistungen im Einzelnen gilt die Zusammenstellung auf Seite 3 dieser Vorlage.“

**Punkt 10**

Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Herr Kuhlmann die Sitzung um 17.40 Uhr.

Kuhlmann  
Vorsitzender  
der Verbandsversammlung

Brandes  
Verbandsdirektor

Tegethoff  
Protokollführer